

Basisinformationen Studiengangsakkreditierung

Hochschule Fresenius

Fachbereich onlineplus

Telefon: 0221 29258-600
E-Mail: hello@onlineplus.de
Internet: www.hs-fresenius.de

Studiengang	Data Science Management
Abschlussgrad	Bachelor of Science
ECTS-Punkte	180
Durchführungsform / Profilanspruch	Fern-/eLearning
Regelstudienzeit	6 Semester Vollzeit/8 Semester berufsbegleitend
ggf. Hinweis auf pauschale Anrechnungsverfahren	Bewerber*innen, die über einen IHK-Abschluss in einem kaufmännischen Ausbildungsberuf verfügen, können sich folgendes Modul pauschal anrechnen lassen: „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre“
Durchführungsorte	Fernstudium
Unterrichtssprache	Deutsch
Kurzprofil des Studiengangs	<p>Zielgruppe Der Bachelorstudiengang Data Science Management richtet sich an Interessent*innen, die sich durch eine akademische Erstausbildung mit betriebswirtschaftlichen Inhalten im Zusammenhang mit der informationstechnischen Analyse von Daten qualifizieren möchten. Darüber hinaus richtet sich das Fernstudium an Personen, die aufgrund ihrer persönlichen und/oder beruflichen Situation keine Möglichkeit zur Aufnahme eines Präsenzstudiums haben und wird als Vollzeit- und als berufsbegleitende Teilzeitvariante angeboten. Durch die individuelle Gestaltung der Modulabfolge und die zeitlich sowie örtlich ungebundene Lehre ist das Studium in Vollzeit und berufsbegleitend möglich.</p> <p>Qualifikationsziele / Lernergebnisse und fachliche Schwerpunkte Der Studiengang orientiert sich an den Empfehlungen für Bachelor- und Masterprogramme im Studienfach Informatik an Hochschulen, Stand 01.07.2016, der Gesellschaft für Informatik e.V. und kann gemäß dieser Empfehlungen als Studiengang Typ 3 (Interdisziplinärer Studiengang mit Informatikanteil, der mit dem Anteil der anderen beteiligten Fachdisziplinen gleichwertig ist) eingeordnet werden. Die Absolvent*innen verfügen über die Kompetenz neue und komplexe Aufgaben an der Schnittstelle von Betriebswirtschaftslehre und Datenanalyse zu lösen, die entsprechenden Prozesse einer Organisation zu steuern und zu optimieren sowie mit Veränderungen in einem strategieorientierten beruflichen Tätigkeitsfeld umzugehen. Sie verfügen über Kenntnisse und Kompetenzen der betriebswirtschaftlichen und der informationstechnischen Grundlagen. Sie kennen die Grundlagen der Analyse um Daten aus unterschiedlichen Quellen zu identifizieren und zu formulieren. Sie kennen betriebswirtschaftliche und informationstechnische Methoden und Instru-</p>

mente zur Analyse von Daten. Die Absolvent*innen sind in der Lage, umfassende Daten aus unterschiedlichen Quellen zu analysieren und zu bewerten. Sie verfügen über ein gesellschaftliches, ökologisches und ethisches Bewusstsein, das insbesondere durch die Behandlung ethischer Fragestellungen im Umgang mit Daten ausgeprägt wird und das verantwortungsbewusste eigene Handeln fördert.

Diese Kompetenzen erwerben die Absolvent*innen in den Pflichtmodulgruppen „Wirtschaft und Management“, „Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen“, „Grundlagen der Informatik“, „Wirtschaftsrecht“, „Professionalisierung“, „Technisches Management und Digitalisierung“ und „Data Science“. Ihr Profil können die Absolvent*innen durch Wahlpflichtmodule im Bereich „E- and Mobile Business“, „Wertschöpfungsmanagement“, „IT-Unternehmensberatung“, „Software Engineering“, „Algorithmen und Datenstrukturen“ oder „Finanzierung und Investition“ individualisieren.

Besondere Lehrmethoden

Das didaktische Konzept des Fernstudiums im Fachbereich onlineplus zeichnet sich durch eine fast vollständige Flexibilisierung der Studienverläufe sowie eine Kombination verschiedener Elemente des virtuellen Distanzlernens aus. Der Startzeitpunkt des Studiums kann von den Studierenden individuell gewählt werden und folgt damit nicht bestimmten Semesterterminen. Auch die einzelnen Module können jederzeit begonnen und in individueller Geschwindigkeit bearbeitet werden.

Das zeitlich und räumlich flexible Distanzlernen findet im Wesentlichen auf der Lernplattform „studynet“ statt. In den Lerneinheiten unterhalb der Modulebene ist der zunächst in Eigenregie zu bearbeitende Lernstoff mittels hinterlegten Videosequenzen, Studienmagazinen, aufbereiteter wissenschaftlicher Literatur sowie Einzel- und Gruppenlernaufgaben didaktisch aufbereitet. Eine Community-Funktion sowie virtuelle Kontaktzeiten in Form von Online-Seminaren im Umfang von in der Regel sechs Stunden pro Modul runden diesen Ansatz ab.

In anwendungsorientierten Modulen haben die Studierenden die Möglichkeit, das Erlernte in virtuellen Laboren auszuprobieren und anzuwenden. Darüber hinaus sind in zahlreichen Modulen Fallstudien enthalten, die ebenfalls die praktische Anwendung der gelernten Inhalte fördern.

Einbettung des Studiengangs in die Hochschule

Der Bachelorstudiengang Data Science Management des Fachbereichs onlineplus an der Hochschule Fresenius spiegelt die in der Grundordnung der Hochschule Fresenius festgelegten Ziele und Aufgaben auf Studiengangsebene wider. Er reiht sich in die Verbundstruktur des Fachbereichs mit den Bachelorstudiengängen Technische Betriebswirtschaft und Digitale Transformation (B.Sc.), Wirtschaftsingenieurwesen Produktion und Fertigung (B.Eng.), Wirtschaftsingenieurwesen Digital Engineering and Management (B.Eng.), Wirtschafts- und Informatik (B.Sc.) und Gesundheitsinformatik Digital Health and Management (B.Sc.).

Aufnahme des Studienbetriebs	01.09.2020
Aufnahmekapazität pro Semester / Jahr / Standort	Ca. 75/Jahr
Erstakkreditierung	19. August 2020 (Hochschule Fresenius)
Akkreditiert bis	31.08.2028
Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrates	Durch die Hochschule
Auflagen	Ohne Auflagen.
Zusammenfassende Bewertung	Der Bachelorstudiengang Data Science Management bildet die Schnittstelle zwischen Betriebswirtschaftslehre und Daten Analyse bzw. Datenmanagement. Den Empfehlungen der Gesellschaft für Informatik e.V. entsprechend, handelt es sich um einen Studiengang Typ 3, der sich durch die gleichmäßige Verteilung von Kompetenzen aus der Informatik und einer

anderen Fachdisziplin, hier der Betriebswirtschaftslehre, ausgezeichnet. Ein Schwerpunkt wird darüber hinaus im Thema Data Analytics gesetzt, da die Studierenden spezifische Kompetenzen in der strukturierten Analyse von Daten und der damit verbundenen Entwicklung von Lösungsansätzen für betriebswirtschaftlich-organisatorische Fragenstellungen aufbauen.

Die Stärken des vorliegenden Studiengangs liegen laut Fachkommission im Qualifikationsprofil, der Prüfungskonzeption sowie der Studienorganisation. Das Curriculum wurde im laufenden Verfahren aufgrund der gutachterlichen Rückmeldung an einzelnen Stellen überarbeitet, sodass es die im Qualifikationsprofil formulierten Kompetenzen und Kenntnisse nun umfassend abbildet. Insbesondere der Anteil informationstechnischer Themen wurde dadurch noch gesteigert. Das Profil des Studiengangs wurde somit geschärft und das Curriculum enthält nun alle notwendigen und relevanten Inhalte auf dem aktuellen Stand der Forschung.

Die Flexibilität bei der Organisation des Studienverlaufs wird seitens der Fachkommission positiv hervorgehoben, da diese sowohl zu einer besseren Vereinbarkeit von Studium und Beruf als auch zur Vereinbarkeit von Studium und Familie beiträgt und so einen erfolgreichen Studienabschluss begünstigt.

Der Studiengang wurde ohne Auflage akkreditiert.

Der Bachelorstudiengang Data Science Management ist von der Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassen.
ZFU-Nr.: 1111720

Gutachtergruppe	
Vertreterin der Hochschule	Prof. Dr. Anett Mehler-Bischer Professorin für Wirtschaftsinformatik an der FH Mainz; Koordinatorin für E-Learning für den FB Wirtschaft; Vizepräsidentin für Digitalisierung und Forschung
Vertreter der Berufspraxis	Dr. Jan-Christian Dammann Senior Software Architect bei iteratec GmbH; Lehrbeauftragter für SW-Architekturen an der Universität Hamburg; Berufspraxisvertreter im Fachausschuss 07 – Wirtschaftsinformatik der ASIIN e.V.
Vertreterin der Studierenden	Inga Wasels Masterstudium Operations and Supply Chain Management am Trinity College Dublin
Akkreditierungsbericht vom 29.07.2020	